

Sünden der Vergangenheit

~ Eine Liebe die nicht Leben darf!!!

Von Amy2805

Kapitel 57: Kakarott

Kakarott

Die Augenlider gesenkt, setzte sich Kakarott gegenüber seines Prinzen.
Zog die Beine dicht an seinen Körper und bettete die Arme um diese.
Anscheinend musste doch er anfangen, denn von Vegeta war bis jetzt kein einziges Wort gefallen...

Nur eine eingebrannte Frage in diesen schwarzen klaren Seen.
Ein Blick in dem sich Kakarott verlieren konnte.

Was hast du in dieser Zeit ohne MICH getan!?
Ohne meine Präsenz, meine Nähe...
Ohne mich ein letztes Mal zu sehen bevor du gegangen bist...
Ihm nicht auf Wiedersehen gesagt zu haben.

Und an diesem Punkt würde Kakarott anfangen.
Dies zu erfahren, dazu hatte Vegeta mehr als nur das Recht.

„... In der Zeit in der ich weg war, habe ich tatsächlich viel dazu gelernt... aber hat sie mich auch zerrissen... “

Und nur die Gewissheit zurück zukehren, hatte ihn wieder zusammen gesetzt.
Denn als sein Raumschiff damals abgehoben hatte, war er zum Fenster geeilt und hatte ihn erblickt.

Mit diesem entschlossenem Blick, -auf ein Wiedersehen, der sich in ihn selbst eingebrannt hatte.

Fest ballte Kaks eine Hand zur Faust.

„... Dieser plötzliche Aufbruch, hat mich keine Sekunde zur Ruhe kommen zu lassen.
Keine einzige Minute zu Atem kommen lassen, die ich so gerne mit dir Reden wollte.
Diese es mir genommen hat, mich von dir verabschieden zu können... sodass mir nur dieser Brief blieb.“

Entschuldigend sah der Saiyajin Junge auf seine Füße.

Aber Vegeta war gekommen.

Fast noch rechtzeitig... sodass sie sich doch noch sehen konnten.
Auch wenn es nur ein kurzer flüchtiger Blick war...
War Kakarott sich zu dem Zeitpunkt sicher gewesen das Vegeta sein `Wir sehen uns wieder` gesehen und verstanden hatten.
Und es war so... denn nun saß er ihm wieder gegenüber...

„...Dich doch noch zu sehen, hat es mir trotz dem Abschiedsschmerzes etwas leichter gemacht diese Reise zu mir selbst und meiner Kraft anzutreten...“

Denn er wusste für WEN er es machte.

„... Das Training war hart, und Sai-Sempai wirklich erbarmungslos. Gab es sehr viele Blessuren und Wunden... aber an allen lernte ich. An mir zu arbeiten, und zu wachsen. Meine Kraft besser auszubilden und zu kontrollieren, sodass es zu so etwas kaum noch kam.“

Natürlich hatte Kakarott sich um sich selbst kümmern müssen.
Essen, Versorgung und Verpflegung seiner Wunden...
Zum Glück wusste er einiges von seiner Mutter, was er sich gemerkt hatte.

„...Es war ein traumhaftes Gefühl –erledigt & trotz der Schmerzen- Abends in seine Bettstelle zu fallen und den Himmel zu beobachtet bevor man einschlief...“

Denn es vermittelte ihm Heimat.
Seine Heimat Vegeta-Sei
Egal auf welchem neuen Planeten sie gelandet waren, war es als wenn der Nachthimmel ihm gefolgt war.

Wie ein Zwilling seines geliebten Planeten.
Der Erschöpfung zu zuschreiben, oder dem tiefen blau der Sternen klaren Nacht...
war es Kakarott immer wieder so erschienen, als wenn er Vegeta in den Umrissen gesehen hätte.
Denn dieses Blau erinnerte ihn sehr an ihn.

„... Und so war es kein Wunder... das ich oft von unserer gemeinsamen Zeit geträumt habe...“
Leicht schlossen sich Kakarotts Augen ganz...

„...Bis... zu einem Abend...“
Ein Abend der seine Träume veränderte.

Leicht wurde Kakarott rot ehe er zu seinen unruhigen Händen sah.
Sie dabei beobachtete wie sie zitterten.
Denn wenn er dies jetzt sagte... war es nicht mehr nur eine Freundschaft.
„...Sie waren anders als sonst... sehr anders.. denn ... wir sind uns nahe gekommen ... mehr nahe als es im Musikraum der Fall gewesen war...“

Beabsichtigt lies, Kakarott eine längere Pause..., damit Vegeta verstehen konnte was er meinte.

Nur dabei zu sehen konnte wie dieser rot anlief, und dann zur Seite sah.

Sodass Kakarott ehe er es zurück nehmen konnte, unbeabsichtigte Worte seinem Mund entwichen.

„.... So nahe wie Iwate dir gekommen war. Er und nicht Ich....“

Leicht bleckte der junge Krieger die Zähne und knurrte leise auf.

„.... Egal ob es mich ein blaues Auge gekostet hat, oder nicht... das hatte Iwate verdient. Mehr sogar...“

Hätten seine Brüder ihn nicht aufgehalten.

In binnen von Sekunden wurde Kakarotts Gesicht ernst, während er nun auf sah.

„Ich lasse nicht mehr zu das Er oder irgendjemand dir wieder So nahe kommt. Niemals wieder... selbst ich nicht...“

Nein er würde sich dies verbieten.

Um das zu schützen was sie beide hatten, ihre Freundschaft und denjenigen vor sich selbst zu bewahren, den er liebte und im verborgendem Begehrte.

Er würde Vegetas, den Wunsch seines Prinzen respektieren...

... auch wenn dies bedeutete sich und seine Gefühle zu verschließen!